Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8160
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

daselbst also ein Erzbischoff zuge
legt vnnd auch Pärdt vnnd ist in
der selbenacht der Psalter gesungen
worden. Desgleichen den Dinstag bis
auf die 12 der Nachmitag da in
dem den Dinstag ayngen bißanf die
12 der nachmitag ayning geslifen
vnnd allt schon nigen, Nachmals
haben in die Edlleut wie der brauch
ist zu der Begrebnus getragen vnnd
ist von sandt Ruebrechts Altar zwischen
des Lanffstain vnnd sandt Erh-
trandt Altar begraben worden,
Er ist ein Christlicher geistlicher auch
hüffischer gilder vnnd adeliger